



Werbering mit Weihnachtsüberraschung im Wohlfahrtsladen

50 große Einkaufstaschen für Wohlfahrtsladen-Kunden, gefüllt mit weihnachtlichen Extras wie Orangen, Äpfel und Süßem – der Werbering hat die Geschenkaktion ermöglicht. Gesamtwert der Weihnachtsüberraschung von 20 heimischen Firmen: etwa 1700 Euro. Sechs Jahre gibt es den von Arbeiterwohlfahrt und BRK getragenen Wohlfahrtsladen, zum dritten Mal hat der Werbering für die Einrichtung gespendet. Werbering-Vorsitzender Romuald Schmidpeter sagte, 20 Firmen unter dem Dach des Werberings hätten die Aktion ermöglicht. Die Einkaufstüten mit Werbering-Logo enthalten Lebensmittel, die üblicherweise nicht vergeben werden können – von Orangen über Säfte bis zum Schokonikolaus. Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst sagte bei der Tüten-Verteilung, Spenden für unterschiedlichste Bedürftige seien im Wohlfahrtsladen am besten aufgehoben, weil dieser am „breitesten aufgestellt“ sei. Marianne Kasböck (AWO) bedankte sich für die Spende in „ungeahnter Höhe“. Bastian Höcketstaller (BRK) sprach von einer „Riesenaktion“, er sagte, der Wohlfahrtsladen löse einen „sozialen Brennpunkt“ in der Stadt auf. Nach Angaben Höcketstallers leisten die vielen Helfer in den fünf Wohlfahrtsläden im Landkreis Altötting etwa 27000 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Freuen sich über die Wohlfahrtsladen-Aktion des Werberings (von links): Bastian Höcketstaller (BRK), Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst, Marianne Kasböck (AWO) und vom Werbering Vorsitzender Romuald Schmidpeter sowie die Vorstandsmitglieder Werner Jesch und Hannes Ganghofer.